

Impfung, Entwurmung und Kastration Katze

Impfempfehlung Katze

Erkrankung / Alter	(8 – 9 Wo)	12 Wo	16 Wo	12 Monate	jährlich
Katzenseuche	ev.	•	•	•	•
Katzenschnupfen	ev.	•	•	•	•
Leukosevirus*	ev.	•	•	•	•

* für ausschliessliche Wohnungskatzen nicht nötig. Bei älteren, regelmässig geimpften Katzen nur noch alle 2 Jahre Impfung gegen Leukosevirus nötig.

Entwurmung Katze

Welpen:	Ab der 3. Lebenswoche alle 2 Wochen bis zum Absetzen, danach bis zum Alter von 6 Monaten alle 4 Wochen
Adulte:	4 x jährlich; Wohnungskatzen 1-2x jährlich
Kätzin trächtig:	am Ende der Trächtigkeit
Kätzin säugend:	3 Wochen nach der Geburt

Kastration

Bei Kater und Kätzin ist die frühe (präpubertäre) Kastration ab einem Alter von 8 Monaten zu empfehlen, sofern kein Nachwuchs erwünscht ist. Die Vorteile der frühen Kastration sind die Populationskontrolle, die Reduktion des Gesäugetumorrisikos, weniger markieren und generell zutraulichere Kater.

In der Regel erfolgt die Kastration bei der Kätzin durch das Entfernen der Eierstöcke (Ovariectomie). Bei älteren Kätzin (älter als 4-5 Jahre), sowie bei Tieren, deren Zyklus hormonell unterdrückt wurde, empfehlen wir die Entfernung von Eierstöcken und Gebärmutter (Ovariohysterektomie). Nach der Kastration sollte darauf geachtet werden, dass kein Übergewicht entsteht, da nach der Kastration der Energiebedarf um etwa ein Drittel sinkt.